

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 12

Artikel: Altersasyl
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-470592>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

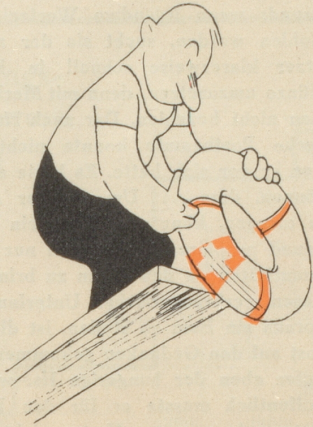
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

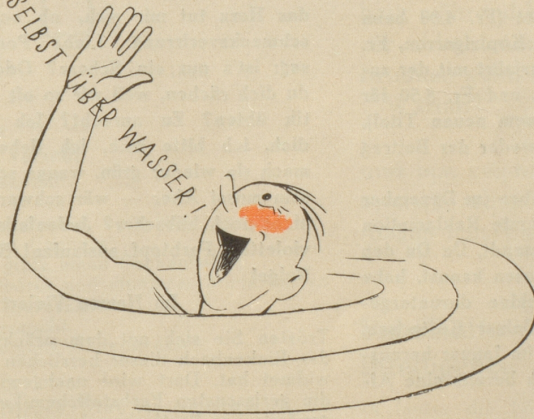
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



WIR HALTEN UNS SELBST

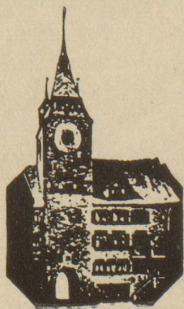


Zur Nachahmung empfohlen

Der schweizerische Schwimmverband verzichtet auf die staatlichen Subventionen.

Altersasyl

Das Tram ist dicht besetzt. Zwei Freunde sitzen. Der eine gibt seinen Platz einer Dame, eine andere Frau wartet vergebens auf die Liebenswürdigkeit des Freundes. Ausgestiegen stellt der Höfliche den «Flegel» zur Rede.



ZUG Restaurant AKLIN

beim Zytturm

Einfach prima!

Sehenswerte antike

Zugerstuben

Antwort: «Also höre. Der Flegel warst Du. Ich mache prinzipiell nur Damen Platz, die älter sind als ich. Nun würde sich jedes Mädel beleidigt fühlen, wenn ich sie älter schätze als sie ist. Dem geh ich aus dem Wege. Bleibe erstens sitzen, und beleidige niemanden.»

Roro